

9. ADHS-Förderpreis – Inklusion im Fokus

Abi mit ADHS

Eltern und Lehrer zeigen Initiative

Auch die Auswahl des zweiten Preisträgers zeigt die Bedeutung einer Schulversorgung, die auf Kinder und Jugendliche mit ADHS ausgerichtet ist. Ausgezeichnet wird das Private Gymnasium Esslingen (PGE).

Ende 2008 ergriffen Eltern und Lehrer die Initiative und gründeten das PGE als Schule für Kinder mit ADHS-Problematik. Seit Anfang 2012 ist die Schule staatlich anerkannt, so dass 2013 die ersten Schüler dort das Abitur ablegen können. ADHS-Kinder, die das PGE besuchen, haben in der Regel schwierige Schulkarrieren hinter sich. Erklärtes Ziel ist es, die Kinder zu stabilisieren. Sie lernen in kleinen Gruppen von bis zu elf Schülern nach dem von Cordula Neuhaus (Kindertherapeutisches Zentrum Esslingen) entwickelten Konzept der „Mini-Notschule“. Im Zentrum stehen feste, gleich bleibende Strukturen in einer reizarmen Umgebung sowie Stillarbeit. Neben dem normalen Schulprogramm bietet das PGE zudem gezielte Fördermaßnahmen, Freizeit- und Sportaktivitäten sowie kreative Projekte. Im besten Fall mündet der Besuch des PGE in der Reintegration der Kinder in den Regelschulbetrieb.

Informationen: www.privates-gymnasium.de